

Protokoll zum Bündnistreffen vom 1.4.09, Grundschule am Paniersplatz, Nürnberg, 17 Uhr

1) Treffen der Landesfachgruppenvorsitzenden der Verbände zum gemeinsamen Eintreten auf Bayernebene in der Sache um bzw. gegen befristete Verträge, mehr Stellen usw.

- Termin: Freitag, 24.4.09, 16 Uhr im Bratwurströsslein Nürnberg Hanne Lang reserviert
- Zusage von GEW-Vorsitzender Gabi Gabler und VDS-Vorsitzendem Dr. Völker aus Gröbenzell
- ABJ-Vorsitzende Fr. Wollani wird von Florian Grassl angesprochen, ob sie nicht auch kommen möchte und auch zum nächsten Bündnistreffen
- vom BEV wird Henrike Paede aus Augsburg angesprochen von Hanne Lang
- kommt BLLV-Vorsitzender Tollkühn? Florian Grassl fragt bei Irene Schmunck nach
- neben den Vorsitzenden sollen auch die Leute vom Bündnis anwesend sein und **vor allem auch Betroffene mit befristeten Verträgen, damit die Vorsitzenden sehen, dass hier gemeinsamer Handlungsbedarf besteht!!! BITTE ENTSPRECHENDE LEUTE EINLADEN UND ANSPRECHEN!**

2) Schulleiterumfrage (an welcher Schule sind Junglehrer mit welcher Art von Verträgen)

- am 24.4.09 beim Treffen mit den Verbandsvorsitzenden soll die Schulleiterumfrage vorgestellt werden, um als erste gemeinsame Sache beschlossen zu werden
- Frau Völker, VDS hat sich bereit erklärt, die Umfrage an die Schulleiter zu verschicken
- Eine Rücklaufadresse muss noch ausgemacht und angegeben werden

3) Feedback Anträge im Landtag

- Haushaltsbeschlüsse werden am 1.4.09 und 2.4.09 im Landtag gefasst
- Rückmeldung von Abgeordneten, die angeschrieben wurden, müssen abgewartet werden; ggf. noch einmal nachhaken per email
- Florian Grassl sagt, dass die Erhöhung der Anwärterbezüge beschlossen würde

4) Position des VDS

- Nach Florian Grassl möchte der VDS in zukünftigen Gesprächen mit Politikern folgendes Anliegen vertreten und durchsetzen:

Wenn sich Sonderschullehrer, die fachfremd eingesetzt sind, über eine gewisse Zeit bewährt haben und eine entsprechende Beurteilung des Schulleiters darüber erhalten haben, sollen sie auch in dieser Schule dauerhaft übernommen und verbeamtet werden können!

5) Aktion: Byebye Bayern!

- Termin: am 13.5.09 um 18 Uhr an der Uni München
- Fachschaft Sonderpädagogik steht in Kontakt mit Florian Kohl zwecks logistischer Absprachen und Koordination
- Fachschaft darf nicht als Veranstalter gelten laut der Univerwaltung, deshalb übernimmt das die GEW (Mietvertrag) und die Kosten für die Raummiete (31,68 €) Stephan Stadlbauer wendet sich an Gabi Gabler wegen des Mietvertrages

- Hanne Lang organisiert/ hat organisiert Henrike Paede vom BEV, dass sie aus Sicht der Eltern erzählt und auch sprechen wird AK wird sich mit Fr. Paede zum näheren Ablauf vor Ort in Verbindung setzen
- Angela Rauscher versucht Kontakt zum Münchner Abendblatt herzustellen, damit die Presse berichtet
- Florian Kohl stellt den angedachten Ablauf vor: Veranstaltung auf etwa eine Stunde begrenzen; (per PowerPointPräsentation) Situation in Bayern deutlich machen, KMK-Statistiken zeigen, Notendurchschnitte, Aktionen, die bisher gelaufen sind und Reaktionen darauf; Möglichkeiten in anderen Bundesländern zeigen; Plakate und Flyer gestaltet AK und Fachschaft München macht Werbung für die Veranstaltung; Abschlussaktion: eventl. Luftballons steigen lassen mit Karten, worauf junge SoLs eine Festanstellung suchen muss mit Fachschaft geklärt werden, ob das organisiert werden kann (Helium, Ballons), Kosten würden die Verbände übernehmen
- Termin für gleiche Aktion an der Uni WÜ steht noch nicht fest

6) Mailingliste

- email-Verteilersystem wird nach den Osterferien etwas umgewandelt, sodass die mails an den Verteiler nicht mehr über Johannes Schiller laufen
- genauere Erklärung, wie das Ganze funktioniert, kommt von Johannes Schiller und Florian Kohl, wenn es eingerichtet wird....

7) Sternmarsch von Eltern

- geplant für den 1.7.09 bayernweit in sämtlichen Städten
- Anliegen: auf schulpolitische Probleme in sämtlichen Schularten aufmerksam machen, um z.B. bessere schulische Rahmenbedingen zu schaffen, gegen den Lehrermangel anzugehen, kleine Klassen zu fordern...
- nach Hanne Lang wird es nähere und konkretere Informationen geben, wenn genügend Unterstützung dieser Aktion aus verschiedenen Richtung zugesagt wird, denn dann wird erst genauer geplant
- daraufhin muss dann überlegt werden, ob und in welchem Rahmen die Sonderschullehrer/ das Bündnis sich einbringen

8) Anmerkung zur UN-Resolution „inclusion“

- Angela Rauscher berichtet von Veranstaltung, auf der Frau Hadertauer auf die UN-Resolution Bezug nimmt und zeigt, dass die bayerischen Politiker nun in die selbe Richtung denken wollen oder werden, wie es von Sonderschullehrern seit Jahren angedacht wird, wenn Integration gelingen soll oder eine inklusiver Gedanke verfolgt wird

9) Termin für nächstes Bündnistreffen: Mittwoch, 27.05.09, 17 Uhr in der Grundschule am Paniersplatz, Nürnberg

Nürnberg, 3.4.09

Kathrin Rummel